



PRESSEMITTEILUNG

Eröffnung der Sonderausstellung „Dr. Krügener - Wegbereiter der Hand-Camera“

Neu-Anspach, den 10.3.2015. Nach der Erfindung der Fotografie im Jahr 1839 dominieren in den ersten Jahrzehnten voluminöse Kameras. Hierbei handelt es sich vor allem um Studiokameras für Porträtaufnahmen sowie großformatige Reisekameras für die Landschafts- und Architekturfotografie. Beide Kameratypen haben eines gemeinsam: Sie benötigen ein Stativ und sind sehr schwer. Erst die Weiterentwicklung der Objektiv- und Verschlusstechnik ermöglicht gegen Ende des 19. Jahrhunderts die Verwendung von Kameras mit einem kleineren Filmformat, kürzeren Verschlusszeiten und ganz ohne ein Stativ: die von da an so genannten „Hand-Cameras“.

Dr. Rudolf Krügener (1847–1913) ist der Wegbereiter dieses Kameratyps. Als Erfinder mit zahlreichen Patentanmeldungen, als Hersteller einer umfangreichen Modellpalette dieser Handkameras, aber auch als Autor von Veröffentlichungen wie den „Praktischen Winken zur Ausübung der Moment-Photographie“ nimmt er einen bedeutsamen Platz in der Reihe der Pioniere der Fotografie ein.

Das Fotohaus im Freilichtmuseum Hessenpark hat nun in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für PhotoHistorica e.V. eine Ausstellung konzipiert, die Einblicke in das Wirken und Schaffen Dr. Krügeners vermittelt. Angefangen bei seiner wohl berühmtesten Kamera, der Taschenbuch-Geheimcamera aus dem Jahr 1888, bis zu seiner wirtschaftlich erfolgreichsten Kamera, der Simplex Magazinkamera, veranschaulicht die Ausstellung die Weiterentwicklung der photographischen Aufnahmegерäte im Zeitraum von 1888 bis 1909. 40 Exponate – darunter auch einige seltene Stereo-Kameras, die zu jener Zeit besonders populär waren – zeigen beispielhaft die grenzenlose Vielfalt der von Dr. Rudolf Krügener hergestellten und vertriebenen Kameras. Ergänzt wird die Ausstellung durch Preislisten aus dieser Zeit und informative Schautafeln.

Sonderausstellung „Dr. Krügener – Wegbereiter der Hand-Camera“

22. März 2015 bis 15. März 2016

Haus aus Queck (Haus der Foto- und Filmgeschichte Hessen), Baugruppe Marktplatz

Kontakt: Pia Preuß

Telefon: (06081) 588-124, **Fax:** (06081) 588-160, **E-Mail:** pia.preuss@hessenpark.de

Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Laubweg 5, 61267 Neu-Anspach